



17. Mai 2021

Pressemitteilung

SPD und Bündnis 90/Die Grünen verweigern Ehrenamtlicher Geschichtsarbeit im Land Brandenburg die offizielle Anerkennung

Seit über 30 Jahren verweigern die von der SPD geführten Landesregierungen mehreren Tausend Menschen, die sich in ihrer Freizeit der Geschichtsforschung und -vermittlung widmen, die offizielle Anerkennung. Die als Einzelpersonen bzw. in Heimat- und Geschichtsvereinen aktiven Brandenburgerinnen und Brandenburger fanden lediglich 2004 mit dem Landtagsbeschluss über die jährliche Durchführung des Tages der brandenburgischen Orts- und Landesgeschichte – initiiert von der damaligen Kulturministerin Prof. Dr. Johanna Wanka (CDU) – kurzzeitig Beachtung. Alle seitdem jährlich dem Kulturministerium übermittelten Hinweise, die damals fast 10.000 Personen umfassende Gruppe der Ehrenamtlichen Geschichtsarbeit zu erfassen, zu vernetzen und zu betreuen, blieben unbeachtet sowie unbeantwortet.

Nach anderthalb Jahren Bemühens gelang es dem Koordinator Ehrenamtliche Geschichtsarbeit Land Brandenburg, Dr. Volker Punzel nunmehr, in Zusammenarbeit mit dem CDU-Landtagsabgeordneten Julian Brüning und dem Wissenschaftsreferenten der CDU-Fraktion, Johannes Wendlinger, einen Beschluss in den Landtag einzubringen, um diese Situation zu heilen. Um für den Beschluss eine Mehrheit zu erhalten, konnte er nur in einer stark reduzierten Fassung eingebracht werden. Widerstand gegen eine zu weitgehende Fassung leisteten vor allem die SPD-Kulturministerin, Manja Schüle, und der stellvertretende Vorsitzende des Kulturausschusses, Ludwig Scheetz (SPD). Die Regierungsfraktion von Bündnis 90/ Die Grünen brachte sich in den Arbeitsprozess nicht ein. Auf Gesprächsangebote gab es von beiden Fraktionen keine Reaktion.

Am 29. April 2021 stimmte der Landtag dem Antrag der Regierungskoalition „**Ehrenamtliche Geschichtsarbeit im Land Brandenburg stärken und unterstützen**“ zu. Ihn **sachlich** und **fachlich** erweiternde Anträge der Oppositionsfraktionen wurden jedoch mit den Stimmen der Regierungskoalition pauschal abgelehnt.

Die zum Tagesordnungspunkt gehaltenen Reden der Kulturministerin, des stellvertretenden Vorsitzenden des Kulturausschusses und von Sahra Damus (Mitglied des Kulturausschusses für Bündnis 90/Die Grünen) ließen zugleich erkennen, dass sie keinerlei Wissen über das seit 2004 bestehende

*GMP
GeschichtsManufaktur Potsdam
c/o Dr. Volker Punzel
Eschenweg 32
14558 Nuthetal*

*Tel. 033200-83769
Fax 033200-83771
Funk 0160-147 66 00*

Mail: info@geschichtsmanufaktur-potsdam.de

landesweite Netzwerk der ehrenamtlich tätigen Heimatforscherinnen und Heimatforscher sowie Heimat- und Geschichtsvereine hatten. Zugleich hörten die aufmerksamen Beobachter des Netzwerkes ihre (vor allem der Kulturministerin) ablehnende Haltung heraus hinsichtlich einer wortgetreuen und konstruktiven Umsetzung des Landtagsbeschlusses.

Bestätigung fand diese Ahnung und Befürchtung am 12. Mai 2021, mit dem im Kulturausschuss des Landtages Brandenburg angenommenen Beschluss über die „**Einladung von Vertretern zur Vorstellung der ehrenamtlichen Geschichtsarbeit in Brandenburg**“. Anstatt die offiziellen Repräsentanten der Ehrenamtlichen Geschichtsarbeit im Land Brandenburg einzuladen und den von ihnen benannten Vertretern der Vorort-Geschichtsarbeit Gehör zu verschaffen, wurden – vermutlich auf Initiative der Ausschussmitglieder von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie der SPD-Kulturministerin – Personen nominiert, die nie mit der das Land Brandenburg berücksichtigenden Koordinierung sowie persönlichen und fachlichen Betreuung der Ehrenamtlichen Geschichtsarbeit befasst waren.

Dr. Volker Punzel, Koordinator Ehrenamtliche Geschichtsarbeit Land Brandenburg:

„Das ist ein Schlag ins Gesicht der seit Jahrzehnten ehrenamtlich Geschichtsarbeit leistenden Personen und Vereine. Zugleich erschwert die Ablehnung ihrer offiziellen Anerkennung – getragen vor allem von SPD und Bündnis 90/Die Grünen – ihre Arbeit vor Ort in beträchtlichem Maße.“

Dr. Volker Punzel
Koordinator
Ehrenamtliche Geschichtsarbeit
Land Brandenburg

GMP
GeschichtsManufaktur Potsdam
c/o Dr. Volker Punzel
Eschenweg 32
14558 Nuthetal

Tel. 033200-83769
Fax 033200-83771
Funk 0160-147 66 00

Mail: info@geschichtsmanufaktur-potsdam.de